



# Amtsblatt

für den Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa  
Amtske łopjeno za Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa



Jahrgang 16 · Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca), den 12. Juli 2023 · Nummer 19

## Inhaltsverzeichnis

### AMTLICHER TEIL

#### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Verbandssatzung des Gubener Wasser- und Abwasserzweckverbandes Seite 1

## AMTLICHER TEIL

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Verbandssatzung des Gubener Wasser- und Abwasserzweckverbandes

### Präambel

Auf der Grundlage

- des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg) vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr.32]), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl. I/19, [Nr. 38])
- der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl.I/22, [Nr. 18], S.6)

hat die Versammlung des GWAZ in ihrer Sitzung am 03.07.2023 mit Beschluss Nr. VV 02/2023 die folgende Neufassung der Verbandssatzung beschlossen. Es handelt sich um eine Neufassung aufgrund des § 31 Abs. 1 Satz 3 GKGBbg.

### Inhaltsverzeichnis

- I. Allgemeine Vorschriften
  - § 1 Name, Rechtsstellung, Sitz
  - § 2 Verbandsmitglieder
  - § 3 Verbandsgebiet
  - § 4 Aufgaben des Zweckverbandes
- II. Verfassung und Verwaltung
  - § 5 Verbandsorgane
  - § 6 Zusammensetzung der Versammlung
  - § 7 Einberufung der Versammlung
  - § 8 Beschlüsse der Versammlung
  - § 9 Verbandsausschuss
  - § 10 Verbandsvorsteherin oder Verbandsvorsteher (Verbandsleitung)
  - § 11 Mitarbeiter des Zweckverbandes
- III. Wirtschaftsführung und Rechnungswesen
  - § 12 Wirtschaftsführung
  - § 13 Deckung des Finanzbedarfes
  - § 14 Öffentliche Bekanntmachung
  - § 15 Inkrafttreten

### I. Allgemeine Vorschriften

#### § 1 Name, Rechtsstellung, Sitz

(1) Der Verband führt den Namen „Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband“ (GWAZ).

(2) Der Zweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er ist ein Zweckverband nach dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg) in seiner jeweils gültigen Fassung.

(3) Der Zweckverband hat seinen Sitz in der Stadt Guben, Land Brandenburg.

#### § 2 Verbandsmitglieder

(1) Mitglieder des Zweckverbandes sind:

## IMPRESSUM

Herausgeber:  
Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa  
– Der Landrat –

Verantwortlich:  
Landrat des Landkreises Spree-Neiße/  
Wokrejs Sprjewja-Nysa,  
Heinrich-Heine-Straße 1,  
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca),  
Tel.: 03562 986-10006, Fax: 03562 986-10088  
[www.landkreis-spree-neisse.de](http://www.landkreis-spree-neisse.de),  
E-Mail: [pressestelle@lkspn.de](mailto:pressestelle@lkspn.de)

Das Amtsblatt für den Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa, Amtske łopjeno za Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa erscheint nach Bedarf in elektronischer Form unter [www.lkspn.de](http://www.lkspn.de) -> Aktuelles aus dem Landkreis -> Amtsblatt.

Der Versand von Einzelexemplaren oder im Abonnement kann auf Anforderung unter oben genannter Anschrift, per E-Mail unter [pressestelle@lkspn.de](mailto:pressestelle@lkspn.de) bzw. telefonisch unter der Rufnummer 03562 986-10006 kostenfrei per E-Mail oder auf dem Postweg erfolgen.

Weiterhin wird das Amtsblatt am Sitz der Kreisverwaltung, Heinrich-Heine-Straße 1, 03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca), sowie an den Sitzen der Verwaltungen der kreisangehörigen Ämter und Gemeinden kostenlos zur Selbstabholung ausgelegt.

die Stadt Guben  
 die Stadt Friedland  
 die Stadt Lieberose  
 die Gemeinde Schenkendöbern  
 die Gemeinde Jänschalde  
 die Gemeinde Neiße-  
 münde  
 die Gemeinde Neuzelle  
 die Gemeinde Schwiellochsee  
 die Gemeinde Tauche  
 die Gemeinde Grunow-Dammendorf  
 die Gemeinde Jamnitz

(2) Für den Beitritt und den Austritt von Verbandsmitgliedern gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

Ein Austritt ist nur möglich zum 31. Dezember sowie frühestens ein Jahr nach Zugang des Austrittsantrags.

### § 3 Verbandsgebiet

Das Verbandsgebiet des Zweckverbandes umfasst das Territorium der Stadt Guben mit Ausnahme des Industriegebietes Guben/Süd (die zum Industriegebiet Guben/Süd gehörenden Flurstücke sind in der Anlage 1, die Bestandteil dieser Satzung ist, aufgeführt) sowie der Gemeinde Schenkendöbern, des Ortsteils Grieben der Gemeinde Jänschalde, der Gemeinde Neiße-  
 münde und der Ortsteile Bahro, Bomsdorf, Göhlen, Henzendorf, Ossendorf und Steinsdorf der Gemeinde Neuzelle in ihren jeweiligen Gemarkungsgrenzen, der Gemeinde Jamnitz, der Gemeinde Schwiellochsee, sowie der Städte Friedland und Lieberose, der Ortsteile Briescht, Kossenblatt, Mittweide, Ranzig, Stremmen und Trebatsch der Gemeinde Tauche und des Gemeindeteils Grunow der Gemeinde Grunow-Dammendorf.

### § 4 Aufgaben des Zweckverbandes

(1) Die in § 2 bezeichneten Städte und Gemeinden bilden nach dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGBbg) einen Zweckverband.

(2) Der Zweckverband verwaltet als Körperschaft des öffentlichen Rechts seine Angelegenheiten im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung.

(3) Aufgaben des Zweckverbandes sind

- die öffentliche Wasserversorgung (jedoch keine Löschwasserbereitstellung)
- die öffentliche Abwasserbeseitigung

im Verbandsgebiet.

Für den Gemeindeteil Grunow der Gemeinde Grunow-Dammendorf, den Ortsteil Mochow sowie die Gemarkung Siegadel des Ortsteiles Goyatz der Gemeinde Schwiellochsee und den Ortsteil Stremmen der Gemeinde Tauche beschränkt sich die Aufgabe auf die öffentliche Abwasserbeseitigung.

Die mit den Aufgaben verbundenen Rechte und Pflichten der Verbandsmitglieder gehen für das Verbandsgebiet auf den Zweckverband über. Zur Erfüllung seiner Aufgaben kann sich der Zweckverband Dritter bedienen.

(4) Die Verbandsmitglieder sind verpflichtet, den Zweckverband bei der Erfüllung seiner Aufgaben zu unterstützen.

(5) Der Zweckverband erlässt die zur Durchführung seiner Aufgaben erforderlichen Satzungen, Verordnungen und Entgeltregelungen, insbesondere die Satzungen über den Anschluss und die Benutzung der öffentlich-rechtlichen Einrichtungen.

(6) Mittel des Zweckverbandes dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder dürfen keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln der Körperschaft erhalten.

(7) Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

(8) Der Zweckverband darf im Rahmen seiner Aufgaben Leistungen für Dritte sowohl in seinem Verbandsgebiet als auch außerhalb seines Verbands-

gebietes erbringen, soweit sie kostendeckend realisierbar sind.

(9) Der Zweckverband ist Vollstreckungsbehörde gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 5 des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes für das Land Brandenburg (VwVGBbg).

## II. Verfassung und Verwaltung

### § 5 Verbandsorgane

Organe des Zweckverbandes sind:

- die Verbandsversammlung
- der Verbandsausschuss
- die Verbandsvorsteherin oder der Verbandsvorsteher (Verbandsleitung)

### § 6 Zusammensetzung der Verbandsversammlung

Jedes Verbandsmitglied entsendet einen Vertreter in die Verbandsversammlung, mit folgenden Ausnahmen:

- Die Stadt Guben entsendet zusätzlich zwei weitere Vertreter.
- Die Gemeinde Neiße-  
 münde entsendet zusätzlich einen weiteren Vertreter.
- Die Gemeinde Neuzelle entsendet zusätzlich einen weiteren Vertreter.

Die Stimmen eines Verbandsmitgliedes können nur als einheitliches Votum abgegeben werden.

### § 7 Einberufung der Verbandsversammlung

(1) Die Verbandsversammlung wird durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Die Ladungsfrist beträgt zwei Wochen. Die Geschäftsordnung kann für Eilfälle eine kürzere Ladungsfrist vorsehen; auf die Abkürzung ist in der Ladung hinzuweisen.

(2) Der Vorsitzende der Verbandsversammlung setzt die Tagesordnung im Benehmen mit der Verbandsleitung fest. Die Tagesordnung ist der Ladung zu den Sitzungen beizufügen.

(3) Die Tagesordnung kann in der Sitzung durch Beschluss erweitert werden, wenn es sich um eine Angelegenheit handelt, die keinen Aufschub duldet. Ein Verstoß gegen die Öffentlichkeit liegt dann nicht vor.

(4) Die Verbandsmitglieder besitzen für je angefangene 500 Einwohner eine Stimme; ausgenommen die Stadt Guben (siehe Regelung Absatz 5). Die Mitgliedsgemeinden, ausgenommen die Stadt Guben, haben demnach folgende Stimmen:

Stadt Friedland	7 Stimmen
Stadt Lieberose	3 Stimmen
Gemeinde Jamnitz	1 Stimme
Gemeinde Grunow-Dammendorf	1 Stimme
Gemeinde Schwiellochsee	3 Stimmen
Gemeinde Tauche	4 Stimmen
Gemeinde Schenkendöbern	7 Stimmen
Gemeinde Neuzelle	3 Stimmen
Gemeinde Neiße- münde	4 Stimmen
Gemeinde Jänschalde	1 Stimme
Gesamt	34 Stimmen

(5) Die Stadt Guben besitzt in der Gesamtheit die nach Abs. 4 erreichten Stimmen. Die Stadt Guben hat demnach 34 Stimmen.

(6) Ändert sich bei einem Verbandsmitglied die für die Stimmenzuteilung maßgebliche Zahl der Einwohner, so ist die Stimmenzahl entsprechend anzupassen. Maßgeblich ist die vom jeweils zuständigen Einwohnermeldeamt erfasste Einwohnerzahl zum 30. Juni des Vorjahres.

### § 8 Beschlüsse der Verbandsversammlung

Für Beschlüsse der Verbandsversammlung gelten die Regelungen des GKGBbg. Abweichend davon werden Beschlüsse über die Höhe der Entgel-

te, Gebühren und Beitragssätze mit einer Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen gefasst.

### **§ 9 Verbandsausschuss**

Der Verbandsausschuss besteht aus der Verbandsvorsteherin oder dem Verbandsvorsteher (Verbandsleitung) und sechs weiteren Mitgliedern. Die Verbandsleitung ist Vorsitzende des Verbandsausschusses. Die weiteren sechs Mitglieder werden durch die Verbandsversammlung gewählt. Die Verbandsleitung lädt zu den Sitzungen des Verbandsausschusses ein.

Für die Aufgaben und die Rechtsstellung des Verbandsausschusses gelten die Vorschriften der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg über den Hauptausschuss entsprechend (§ 50 der BbgKVerf). Der Verbandsausschuss berät die Verbandsleitung bei der Vorbereitung der Beschlüsse für die Verbandsversammlung. Der Verbandsausschuss gibt zur Vorbereitung von Beschlüssen der Verbandsversammlung Empfehlungen ab. Er entscheidet über Angelegenheiten des Verbandes, soweit für diese Entscheidung nach Maßgabe dieser Satzung oder nach gesetzlichen Vorschriften nicht zwingend die Verbandsversammlung oder die Verbandsleitung entscheiden muss.

### **§ 10 Verbandsvorsteherin oder Verbandsvorsteher (Verbandsleitung)**

(1) Der Zweckverband hat eine Verbandsvorsteherin oder einen Verbandsvorsteher (Verbandsleitung). Diese ist hauptamtlich tätig und wird für die Dauer von acht Jahren von der Verbandsversammlung gewählt.

(2) Die Verbandsleitung führt die laufenden Verbandsgeschäfte und vertritt den Zweckverband gerichtlich und außergerichtlich. In Rechts- und Verwaltungsgeschäften führt die Verbandsleitung die Bezeichnung „Verbandsvorsteherin“ oder „Verbandsvorsteher“.

### **§ 11 Mitarbeiter des Zweckverbandes**

Der Zweckverband kann Beschäftigte einstellen. Im Falle einer Auflösung des Zweckverbandes oder der Änderung seiner Aufgaben sind die Beschäftigten im Rahmen der Weiterführung von Betrieben, Anlagen und Einrichtungen zu übernehmen.

## **III. Wirtschaftsführung und Rechnungswesen**

### **§ 12 Wirtschaftsführung**

(1) Auf die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Zweckverbandes finden die Vorschriften über die Wirtschaftsführung, das Rechnungswesen und die Jahresabschlussprüfung der Eigenbetriebe sinngemäß Anwendung.

### **§ 13 Deckung des Finanzbedarfs**

(1) Der Zweckverband erhebt von den Wasserabnehmern und Abwassereinleitern privatrechtliche Entgelte, Gebühren, Beiträge und Baukostenzuschüsse.

(2) Soweit die Einnahmen des Zweckverbandes zur Deckung des Finanzbedarfes nicht ausreichen, wird von den Verbandsmitgliedern eine Umlage erhoben.

Die Umlage wird getrennt für die öffentliche Wasserversorgung und für die öffentliche Abwasserbeseitigung erhoben. Ein Verbandsmitglied, das dem Zweckverband nur die Aufgabe der öffentlichen Abwasserentsorgung übertragen hat, trifft keine Umlageverpflichtung für den Bereich öffentliche Was-

serversorgung.

Für die Berechnung der Umlage wird die Einwohnerzahl des einzelnen Verbandsmitgliedes zur Zahl der Einwohner aller Verbandsmitglieder ins Verhältnis gesetzt. Erhebt der Zweckverband die privatrechtlichen Entgelte, Gebühren, Beiträge und Baukostenzuschüsse gemäß Absatz (1) nach getrennt kalkulierten Ver- und Entsorgungsgebieten, so erfolgt auch die Umlageerhebung für die einzelnen Ver- und Entsorgungsgebiete getrennt und zwar nach dem Verhältnis der Einwohner des einzelnen Verbandsmitgliedes für die jeweilige Aufgabe in dem jeweiligen Ver- und Entsorgungsgebiet zu der Gesamteinwohnerzahl im jeweiligen Ver- und Entsorgungsgebiet für die jeweilige Aufgabe. Maßgeblich ist die vom jeweils zuständigen Einwohnermeldeamt erfasste Einwohnerzahl zum 30. Juni des Vorjahres.

(3) Die Umlage ist im Wirtschaftsplan für jedes Wirtschaftsjahr neu festzusetzen.

### **§ 14 Öffentliche Bekanntmachung**

(1) Bekanntmachungen erfolgen durch die Verbandsleitung.

(2) Soweit keine sondergesetzlichen Vorschriften bestehen, werden Satzungen des Zweckverbandes und deren Anlagen sowie sonstige Beschlüsse der Verbandsversammlung und des Verbandsausschusses im „Amtsblatt für den Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband“ bekannt gemacht.

Sonstige öffentliche Bekanntmachungen des Verbandes, die durch Rechtsvorschrift vorgeschrieben sind, erfolgen in der Lausitzer Rundschau, Regionalausgaben Guben und Lübben, und der Märkischen Oderzeitung, Regionalausgaben Eisenhüttenstadt und Beeskow, und im „Amtsblatt für den Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband“.

(3) Sind Pläne, Karten oder Zeichnungen Bestandteil einer Satzung oder einer sonstigen öffentlichen Bekanntmachung, so kann die öffentliche Bekanntmachung dieser Teile nach Abs. 2 dadurch ersetzt werden, dass sie im Verwaltungsgebäude des Zweckverbandes für zwei Wochen ausgelegt werden (Ersatzbekanntmachung). Die Ersatzbekanntmachung wird von der Verbandsleitung angeordnet. Sie ist nur zulässig, wenn der Inhalt dieser Teile zugleich in der nach Abs. 2 veröffentlichten Satzung oder sonstigen öffentlichen Bekanntmachung, deren Bestandteile sie sind, in groben Zügen umschrieben wird. Auf die Ersatzbekanntmachung ist unter Angabe des Ortes und der Dauer der Auslegung in der öffentlichen Bekanntmachung nach Abs. 2 hinzuweisen.

(4) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen der Verbandsversammlung und des Verbandsausschusses werden in der Lausitzer Rundschau, Regionalausgaben Guben und Lübben, und der Märkischen Oderzeitung, Regionalausgaben Eisenhüttenstadt und Beeskow, betreffend die Verbandsversammlung spätestens eine Woche vor dem Sitzungstag und betreffend den Verbandsausschuss spätestens drei Tage vor dem Sitzungstag bekannt gemacht.

Im Falle der Verkürzung der Ladungsfrist erfolgt die Veröffentlichung in den genannten Tageszeitungen unverzüglich, mindestens jedoch 1 Tag vor der Sitzung.

### **§ 15 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Guben, den 03.07.2023

**gez. R. Philipp  
Verbandsvorsteher**

## Anlage 1

Gemarkung	Flur	Flurstück	Gemarkung	Flur	Flurstück	Gemarkung	Flur	Flurstück
Guben	17	448	Guben	19	285	Guben	19	377
Guben	17	53/2	Guben	19	286	Guben	19	379
Guben	17	438	Guben	19	287	Guben	19	380
Guben	17	455	Guben	19	288	Guben	19	381
Guben	17	450	Guben	19	289	Guben	19	382
Guben	17	445	Guben	19	290	Guben	19	383
Guben	17	454	Guben	19	292	Guben	19	384
Guben	17	457	Guben	19	294	Guben	19	385
Guben	17	451	Guben	19	296	Guben	19	386
Guben	17	458	Guben	19	298	Guben	19	387
Guben	17	459	Guben	19	299	Guben	19	388
Guben	17	453	Guben	19	302	Guben	19	389
Guben	17	452	Guben	19	303	Guben	19	390
Guben	17	463	Guben	19	304	Guben	19	391
Guben	17	488	Guben	19	306	Guben	19	392
Guben	17	439	Guben	19	307	Guben	19	393
Guben	17	440	Guben	19	308	Guben	19	394
Guben	17	443	Guben	19	310	Guben	19	395
Guben	17	444	Guben	19	311	Guben	19	396
Guben	17	449	Guben	19	312	Guben	19	397
Guben	17	441	Guben	19	313	Guben	19	398
Guben	17	487	Guben	19	315	Guben	19	399
Guben	17	442	Guben	19	316	Guben	19	400
Guben	17	446	Guben	19	317	Guben	19	401
Guben	17	456	Guben	19	319	Guben	19	403
Guben	17	375	Guben	19	321	Guben	19	404
Guben	18	286	Guben	19	322	Guben	19	405
Guben	18	288	Guben	19	323	Guben	19	406
Guben	18	298	Guben	19	324	Guben	19	407
Guben	18	284	Guben	19	325	Guben	19	408
Guben	18	290	Guben	19	327	Guben	19	409
Guben	18	285	Guben	19	328	Guben	19	411
Guben	18	289	Guben	19	329	Guben	19	413
Guben	18	343	Guben	19	330	Guben	19	414
Guben	18	345	Guben	19	331	Guben	19	415
Guben	18	348	Guben	19	332	Guben	19	416
Guben	18	293	Guben	19	333	Guben	19	309
Guben	18	299	Guben	19	334	Guben	19	417
Guben	18	300	Guben	19	335	Guben	19	418
Guben	18	302	Guben	19	336	Guben	19	419
Guben	18	347	Guben	19	337	Guben	19	420
Guben	18	301	Guben	19	339	Guben	19	421
Guben	18	349	Guben	19	340	Guben	19	422
Guben	18	346	Guben	19	341	Guben	19	423
Guben	19	182/1	Guben	19	343	Guben	19	440
Guben	19	194/4	Guben	19	344	Guben	19	441
Guben	19	247	Guben	19	346	Guben	19	442
Guben	19	251	Guben	19	349	Guben	19	443
Guben	19	252	Guben	19	350	Guben	19	47/19
Guben	19	253	Guben	19	351	Guben	19	47/34
Guben	19	254	Guben	19	352	Guben	19	47/2
Guben	19	255	Guben	19	353	Guben	19	47/60
Guben	19	257	Guben	19	354	Guben	19	47/18
Guben	19	258	Guben	19	355	Guben	19	47/61
Guben	19	259	Guben	19	356	Guben	19	47/16
Guben	19	261	Guben	19	357	Guben	19	47/43
Guben	19	262	Guben	19	358	Guben	19	72/2
Guben	19	264	Guben	19	359	Guben	19	78/1
Guben	19	265	Guben	19	360	Guben	19	78/2
Guben	19	267	Guben	19	361	Guben	22	206/7
Guben	19	268	Guben	19	362	Guben	22	206/6
Guben	19	269	Guben	19	363	Guben	23	116/5
Guben	19	271	Guben	19	364	Guben	23	128/20
Guben	19	272	Guben	19	215	Guben	23	128/18
Guben	19	273	Guben	19	366	Guben	23	128/17
Guben	19	274	Guben	19	367	Guben	23	128/15
Guben	19	275	Guben	19	368	Guben	23	219
Guben	19	276	Guben	19	369	Guben	23	139
Guben	19	277	Guben	19	370	Guben	23	154
Guben	19	279	Guben	19	371	Guben	23	158
Guben	19	280	Guben	19	372	Guben	23	159
Guben	19	281	Guben	19	373	Guben	23	160
Guben	19	282	Guben	19	374	Guben	23	162
Guben	19	283	Guben	19	375	Guben	23	163
Guben	19	284	Guben	19	376	Guben	23	166

Gemarkung	Flur	Flurstück
Guben	23	167
Guben	23	169
Guben	23	171
Guben	23	172
Guben	23	174
Guben	23	175
Guben	23	176
Guben	23	177
Guben	23	178
Guben	19	365
Guben	23	179
Guben	23	181
Guben	23	183
Guben	23	184
Guben	23	186
Guben	23	187
Guben	23	188
Guben	23	189
Guben	23	190
Guben	23	191
Guben	23	192
Guben	23	194
Guben	23	195
Guben	23	196
Guben	23	198
Guben	23	199
Guben	23	200
Guben	23	201
Guben	23	202
Guben	23	204
Guben	23	205
Guben	23	206
Guben	23	207
Guben	23	208
Guben	23	209
Guben	23	210
Guben	23	211
Guben	23	212
Guben	23	213
Guben	23	214
Guben	23	215
Guben	23	216
Guben	23	217
Guben	23	218
Guben	23	221
Guben	23	222
Guben	23	223
Guben	23	224
Guben	23	225
Guben	23	226
Guben	23	227
Guben	23	228
Guben	23	229
Guben	23	230
Guben	23	231
Guben	23	232
Guben	23	233
Guben	23	234
Guben	23	235
Guben	23	236
Guben	23	237
Guben	23	238
Guben	23	239
Guben	23	240
Guben	23	241
Guben	23	242
Guben	23	243
Guben	23	244
Guben	23	245
Guben	23	246
Guben	23	247
Guben	23	248
Guben	23	249

Gemarkung	Flur	Flurstück
Guben	23	250
Guben	23	251
Guben	23	252
Guben	23	253
Guben	23	254
Guben	23	255
Guben	23	256
Guben	23	257
Guben	23	258
Guben	23	259
Guben	23	260
Guben	23	261
Guben	23	262
Guben	23	29/1
Guben	23	29/8
Guben	23	29/10
Guben	23	29/11
Guben	23	38/1
Guben	23	39/1
Guben	23	39/4
Guben	23	52/14
Guben	23	52/22
Guben	23	52/2
Guben	23	52/9
Guben	23	52/25
Guben	23	52/8
Guben	23	52/29
Guben	23	52/24
Guben	23	52/28